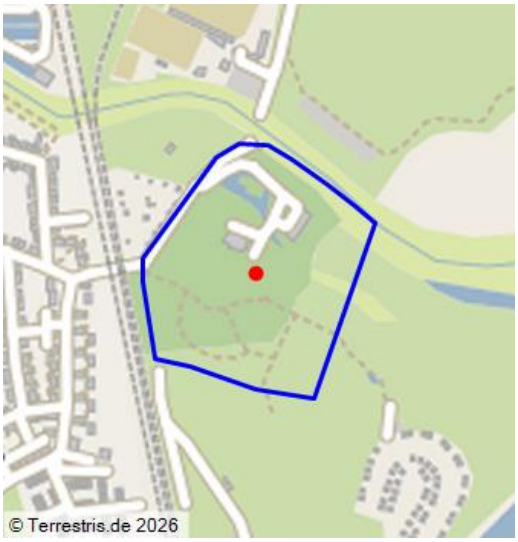
Schloss Schwansbell in Horstmar (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 512)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Schloss (Bauwerk), Herrenhaus (Bauwerk), Burgruine, Gräfte, Landschaftsgarten
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Lünen
Kreis(e): Unna
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Schloss Schwansbell in Horstmar und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Schloss Schwansbell, historische Anlage mit alter Gräfteninsel in landschaftlich gestaltetem Park, erstmals Ende des 10. Jahrhunderts genannt, vom 12.–18. Jahrhundert Burgsitz, stattliches verputztes dreigeschossiges Herrenhaus, errichtet 1872–75 von Fritz Weber mit zwei von Zinnen bekrönten, achteckigen Türmen, Gräfte, Gräfteninsel durch flachbogige Eisenbrücke erschlossen, dort Fundamente der abgebrochenen Burg, im Nordosten Wirtschaftsgebäude, langgestreckter Backsteinbau von 1850, in Solitärlage im Waldbereich. – Fundamente des Vorgängerbaus in der Gräfte, Bodendenkmal.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 273, Köln u. Münster.

Schloss Schwansbell in Horstmar (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 512)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Schloss (Bauwerk), Herrenhaus (Bauwerk), Burgruine, Gräfte, Landschaftsgarten
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 36 10,89 N: 7° 32 15,8 O / 51,60302°N: 7,53772°O
Koordinate UTM: 32.398.730,86 m: 5.717.899,87 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.398.764,48 m: 5.719.746,49 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schloss Schwansbell in Horstmar (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 512)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89903-20140406-253 (Abgerufen: 29. November 2026)

Copyright © **LVR**